

Leider ist 1689 bei der Belagerung von Bonn durch den späteren ersten König von Preussen das Archiv sowohl des Stiftes Dießkirchen, wie das der Stadt restlos verbrannt.

Publikationen der Gesellschaft für Rhein. Geschichtskunde XII

Die Regesten der Erzbischöfe von Köln, 4. Band, S. 252 :

1320 Jan. 21. Fonzetta (von Varnsburg) Äbtissin von Dießkirchen, ord. 3. Hen. legt (in ihrem Testament) zur Aneiferung ihrer Nachfolgerinnen dem Konvent Rechenschaft ab über ihre Amtstätigkeit. Als sie vor 136 Jahren ihr Amt als Äbtissin antrat, waren die Besitzungen des Stiftes zum grössten Teil verpfändet und dieses selbst in sehr schlechten Vermögensverhältnissen. Mit Hilfe ihres Bruders, des RB Heinrich⁴⁾ hat sie die Vermögens- und Besitzverhältnisse in Ordnung gebracht, die verpfändete Stücke eingelöst, und auch den Schaden, der dem Stift während ihrer Amtszeit zugefügt ist, nach Kräften zu ersetzen versucht. So waren verpfändet die Höfe zu Waldorf und Weisdorf (Kestorf) an den Wessener des Stiftes, die in Veye, Buschhoven, Urfeld (Urvel) Siehholz und Kiblar an verschiedene Personen. Die Kessel, das silberne Rauchfass (turibulum) und der Kelch an Juden. Dadurch kam es, dass die Freyhenden aussorot dürftig waren. Ferner waren die Güter in Honaf (Hunephe), die schon ihre Vorgängerin Segewigis verkaufen wollte, weil sie ständig den Gewalttaten des Herrn von Löwenburg ausgesetzt waren, an einen privaten verpachtet, der aber infolge des schlechten Zustandes der Güter die Pacht nicht zahlen konnte. Der Viehbestand betrug auf allen Höfen nicht mehr als 3 Pferde, an Ge- räten war auch nicht mehr viel vorhanden. Jedoch grosse Sparsamkeit - sie vermiederte zunächst ihre Familie bis auf die unbedingt nöti- ge Zahl - gelang es ihr die Pfandstücke sämtlich zurück zu gewinnen und den Besitz des Klosters zu verbessern und zu vermehren.

4) Heinrich war, wie a. a. O. 636 geschildert ist, ein richtig gebaueter Raubritter. Sein Krieg mit Jülich war von Juli 1311. Nov. 1311 - Jan. 12 war Waffenstillstand. Brühl wurde 1318 von den Kölnern belagert.